

Fußball-Nachrichten

Ziege zickt

Mönchengladbach. Sportdirektor Christian Ziege hat am Montag ausgeschlossen, dauerhaft Trainer von Borussia Mönchengladbach zu bleiben. Er habe dieses Amt nur temporär übernommen. Ein neuer Coach soll »zeitnah« gefunden werden - und nicht Stefan Effenberg heißen. Als Rekordzweitligameister spielte die Borussia bislang wie ein sicherer Absteiger und hatte sich am Sonntag völlig unspontan von Trainer Jos Luhukay getrennt. (sid/jW)

Polen lenkt ein

Warschau. Der von der FIFA suspendierte polnische Verband PZPN hat dem Weltverband offenbar einen Kompromiß-Vorschlag unterbreitet. Anders als von der FIFA gefordert, soll die vor einer Woche abgesetzte polnische Verbandsführung jedoch nicht wieder eingesetzt werden. Auf Druck der polnischen Regierung war sie wegen Verwicklung in den polnischen Korruptionskandal (betrifft ein Drittel aller Proficlubs) suspendiert worden. Daraufhin pochte die FIFA auf die »Autonomie des Sports« und drohte Polen mit der Absage der bevorstehenden WM-Qualifikationsspiele. (sid/jW)

Lok Nazi

Jena. Nach der für fünf Minuten unterbrochenen Fünftliga-Partie der Fußball-Oberliga zwischen Carl Zeiss Jena II und Lok Leipzig (2:0) wertet nun die Polizei Videomaterial wegen antisemitischer Gesänge von Anhängern aus. Aus dem Leipziger Fanblock waren am Samstag laut Polizeibericht in der ersten Halbzeit »Juden Jena«-Rufe zu hören. Auch waren aus dem Gästeblock Leuchtraketen auf die Jenaer Tribüne und auf das Spielfeld geschossen wurden. (sid/jW)

Bornheimer Junge

Frankfurt/Main. Der derzeit vereinslose Mittelfeldspieler Youssef Mokhtari (29), hat dem FSV Frankfurt nahegelegt, ihn zu verpflichten: »Ich bin ein Bornheimer Junge. Der FSV ist mein Heimatverein. Ich würde bis zum Winter ohne Gehalt spielen. Und die Prämien könnte der FSV an bedürftige Kinder spenden«, sagte der ehemalige Bundesliga-Profi vom 1. FC Köln bzw. MSV Duisburg der Bild-Zeitung. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/113689.fußball-nachrichten.html>